

Altes Geld für action medeor

Tönisvorst, 14.2.2006. Sie liegen unter Matratzen, in Sparstrümpfen oder Tresoren - alte Scheine und Münzen. Fast 15 Milliarden D-Mark schätzt die Deutsche Bundesbank. Viele besitzen auch noch von ihren Reisen Geld in den ehemaligen Währungen der anderen Euroländer. Doch der Umtausch ist inzwischen schwierig und zeitaufwändig.

Das Deutsche Medikamenten-Hilfswerk action medeor hat sich dazu für die gute Sache etwas einfallen lassen: action medeor organisiert den Umtausch – Sie spenden! Möglich ist das, dank einer Kooperation der action medeor mit der GFC, ein Unternehmen, das sich auf den Tausch ungültiger Währungen spezialisiert hat.

Gesammelt werden können alte Scheine und Münzen aus Österreich, Italien, Spanien, Frankreich, den Niederlanden, Griechenland, Portugal, Irland, Finnland, Belgien, Luxemburg und natürlich Deutschland. Blickdicht verpackt muss der Umschlag oder das Paket dann verschickt werden an die GFC im Auftrag für die action medeor (Postanschrift am Ende des Artikels). Dort wird die eingeschickte Währung auf Echtheit geprüft und bewertet und zu den offiziellen Umrechnungskursen der Europäischen Zentralbank umgetauscht.

Nach Abzug einer Aufwandspauschale an die GFC in Höhe von 19,6 Prozent vom eingetauschten Wert – das Unternehmen verzichtet komplett auf Honorar und Gewinn - steht die Spende dann den wichtigen Projekten der action medeor zur Verfügung. Bereits mit kleinen Summen können Menschenleben gerettet werden. Für weniger als einen Euro kann ein Kind wirksam gegen Malaria behandelt werden.

action medeor: Das Medikamenten-Hilfswerk rettet mit Medikamenten und medizinischen Hilfsgütern viele Menschenleben in den armen Regionen der Welt. Dank des großen Medikamentenlagers leistet action medeor auch rasche Not- und Katastrophenhilfe. Allein für die Erdbebenopfer in Pakistan wurden bisher Zelte, Decken, Medikamente und Verbandstoffe im Wert von 500.000 Euro auf den Weg gebracht. Dazu kommt der Aufbau von Basisgesundheitsdiensten in Lateinamerika und in Afrika und die weltweite Bekämpfung von Aids, Malaria und Tuberkulose.

Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite www.medeor.org.

Postanschrift der GFC:
GFC Holding GmbH
Stichwort: „action medeor“
Theodor-Storm-Straße 33b
25451 Quickborn-Heide
Deutschland